

Kontakte

KREISSPORTBUND GÜTERSLOH e.V.

Ann-Kristin Pieper
Tel. 052 41-85 14 53
ann-kristin.pieper@gt-net.de

Anika Irle
Tel. 052 41-85 14 13
anika.irle@gt-net.de

AWO Kreisverband Gütersloh e.V.

Susanne Brückner-Wentzlaff
Tel. 052 41-90 35 18
s.brueckner-wentzlaff@awo-guetersloh.de

Inhalt/Redaktion: Ann-Kristin Pieper
Anika Irle
Susanne Brückner-Wentzlaff

Fotos: Bilddatenbank des Landessportbundes NRW e.V.
Andrea Bowinkelmann



12/2013

Der „Lehrplan“ auf einem Blick



Grundstufe – Klasse 1

- spielerische Schulung der motorischen Basisfähigkeiten (Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit etc.)
- sportmotorische Grundlagen aus der Leichtathletik (Laufen, Springen, Werfen...)
- sportmotorische Grundlagen aus dem Turnen (Rollen, Schwingen...)
- Kleine Ballschule
- Schulung der Körperwahrnehmung; Sensibilisierung der Sinne
- Entspannung
- Spiele zur Steigerung der sozialen Kompetenzen
- Bewegungslandschaften/ Bewegungsbaustellen

Klasse 2 Ausbildungsstufe 7/8-jährige

- Festigung der koordinativen und konditionellen Fähigkeiten
- Erlernen und Weiterentwicklung techn. Grundelemente aus den verschiedensten Sportarten
- Spiele zur Steigerung der sozialen Kompetenzen; Kooperationsspiele
- Aneignung zum freien Spiel und zum Spiel in der Gruppe; Spiele entwickeln und verändern
- Bildung von überdauernden Interessen und Einstellungen zum Sporttreiben
- Kleine Ballschule – kleine Sportspiele
- Schulung der Körperwahrnehmung; Sensibilisierung der Sinne/Entspannung

Klasse 3 und 4 Orientierungsstufe 9/10-jährige

- Vertiefung einzelner Sportarten
- Gesteigerte konditionelle Aufgabenstellungen
- Komplexere koordinative Anforderungen
- Präzision von Techniken verschiedener Sportarten
- Ausbildung eines Gesundheitsbewusstseins
- Kennenlernen der Vielseitigkeit des Breitensports

(vgl. Konzept
„Anerkannte Kindersportschule“
des Landessportbundes NRW)

Die Bewegungskiste...

- ... vom Pilotprojekt zu einem bewährten Programm.
- ... von anfangs 4 auf zur Zeit 16 Schulen.
- ... die kooperierenden Sportvereine bewegen in der Woche 1.000 Kinder in 70 Gruppen (Stand August 2013).

„Sieben oder acht Jahre des Sichbewegens und Spielens sind notwendig, um einem Kind die sensomotorische Fähigkeit zu vermitteln, die als Grundlage für seine intellektuelle, soziale und persönliche Entwicklung dienen kann.“

Jean Piaget

Die Bewegungskiste

Ein bewegtes Sportkonzept
für den offenen Ganzttag
im Kreis Gütersloh



KREISSPORTBUND GÜTERSLOH
Mitglied im Landessportbund Nordrhein-Westfalen



Die Bewegungskiste

Was steckt hinter dem Konzept?

Das Kooperationsprojekt **Bewegungskiste** ist ein bewegtes Sportangebot für den Offenen Ganztag (im folgenden OGS) an Grundschulen im Kreis Gütersloh. Initiiert wurde die **Bewegungskiste** 2010 gemeinsam von der AWO Kreisverband Gütersloh e.V. und dem Kreissportbund Gütersloh e.V.

Seit dem Start ist das Projekt mittlerweile ein fester Bestandteil im Offenen Ganztag und in der Gütersloher Vereinslandschaft geworden.

Die **Bewegungskiste** steht mit ihrer inhaltlichen und konzeptionellen Arbeit im aktuellen Kontext der Entwicklungen in Vereinen und Schulen. Sie setzt an den heutigen Bedingungen an, die Kinder in ihrer Umgebung, in Familie und Schule vorfinden.

Angelehnt ist das sportliche Nachmittagsangebot an das Konzept der Kinder-SportSchule (KiSS) des Landessportbundes NRW und bietet – ergänzend zum Schulsport – ein alters- und entwicklungsgerechtes, ganzheitliches Angebot zur motorischen Grundausbildung von Grundschulern. Durch die breite Förderung nicht nur im motorischen, sondern auch im sozialen, geistigen, emotionalen und sensorischen Bereich, soll bei den Kindern ein grundlegendes Bildungs-, Gesundheits- und Bewegungsfundament gelegt werden. Die Kinder des Ganztages werden in ihrer kompletten Schullaufbahn mit diesem Sportangebot begleitet.



Hauptziel ist es, die Freude an Bewegung, Spiel und Sport bei Kindern zu wecken. Das ist die Voraussetzung für eine optimale physische und psychische Entwicklung und die Gewöhnung und Bindung der Kinder an sportliche Aktivität. Die **Bewegungskiste** nutzt das vorhandene Potential, welches in der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Bildungs- und Betreuungseinrichtungen steckt und ist das Ergebnis einer effektiven Zusammenarbeit zwischen Schule, Offenen Ganztag und seinem Träger, Kreissportbund und den Sportvereinen im Kreis Gütersloh. Das gemeinsame Netzwerk wird genutzt, um Kinderwelten als Bewegungswelten zu verbessern, aufzubauen und zurück zu gewinnen.

Über das Konzept **Bewegungskiste** erhalten Sportvereine die Chance langfristig in Kooperation mit Schulen zu treten und die Bildungslandschaft aktiv mitzugestalten.

Weitere Informationen unter: www.ksb-gt.de

Organisatorische Strukturen

Das bewegte Angebot im Ganztag wird mindestens 1 x in der Woche 60 Minuten durch qualifizierte Übungsleiter angeboten. Gestartet wird das Projekt mit den Schülerinnen und Schülern aus der ersten Klasse und ist auf eine Durchlaufzeit von 4 Schuljahren angelegt.

Durch regelmäßige Treffen und Absprachen der Akteure vor Ort wird ein bloßes Anfügen eines Bewegungsangebotes in der OGS verhindert. Nur durch Abstimmungen über gemeinsame pädagogische Ziele ergibt sich eine gewisse Qualität in außerunterrichtlichen Angeboten.

Fest installierte Termine:

- Lokale Infotreffen gemeinsam mit der Schule, dem Ganztag und dem Verein begleitet durch die Kooperationspartner KSB und AWO
- Info-Elternabende
- Erfahrungsaustausch zwischen ÜL, OGS-Mitarbeitern und Lehrern
- Aus- und Fortbildungen



Stimmen aus der Praxis



„Eine Kiste voller Utensilien für eine Stunde Spiel, Sport und Spaß. Die Kinder waren von Anfang an mit Begeisterung dabei.“

Meike Hasselfeld,
ÜL des TuS Borgholzhausen
(seit 2012 im Projekt)



„Wir bekommen ein verlässliches Bewegungsangebot und das könnte noch viel größer sein: Weiter so!“

Kirsten Farthmann,
Schulleitung der Grundschule Sundern
in Gütersloh (Projektschule seit 2010)



„Durch die regelmäßig durchgeführten Veranstaltungen der beteiligten Institutionen ist ein stetiger Austausch untereinander gewährleistet. Man arbeitet nicht mehr nur für sich, sondern erhält immer wieder neue Anregungen – das ist großartig.“

Heike Tesche,
Leitung der OGS der Lindenschule in Halle
(seit 2012 im Projekt)